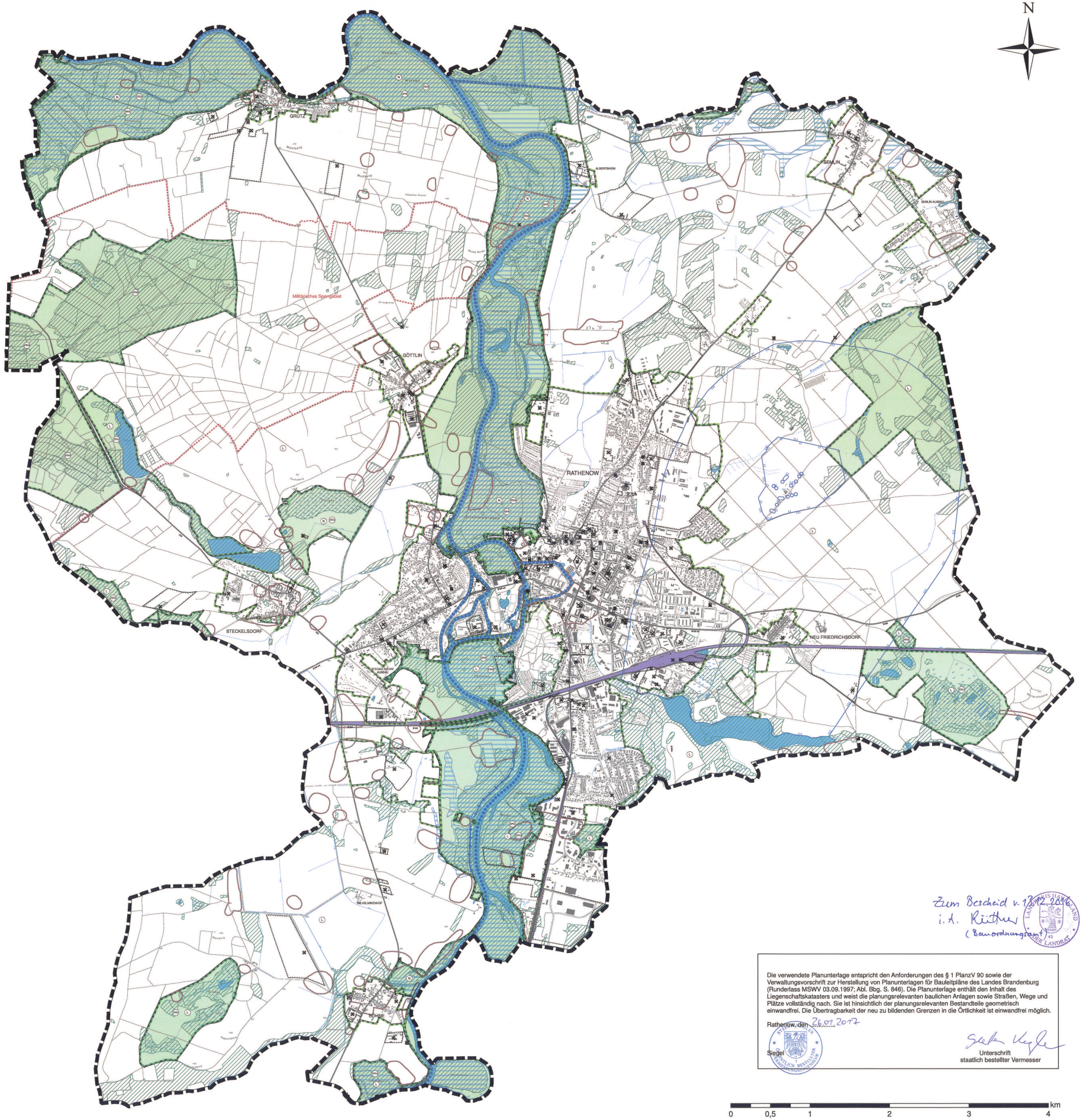



Zum Bescheid v. 13.12.2016
i.A. Rüther
(Bauordnungsamt)
LANDKREIS HAVELLAND
DER LANDRAT

Die verwendete Planunterlage entspricht den Anforderungen des § 1 PlanzV 90 sowie der Verwaltungsvorschrift zur Herstellung von Planunterlagen für Bauleitpläne des Landes Brandenburg (Runderlass MSWV 03.09.1997; Abl. Bbg. S. 846). Die Planunterlage enthält den Inhalt des Liegenschaftskatasters und weist die planungsrelevanten baulichen Anlagen sowie Straßen, Wege und Plätze vollständig nach. Sie ist hinsichtlich der planungsrelevanten Bestandteile geometrisch einwandfrei. Die Übertragbarkeit der neu zu bildenden Grenzen in die Örtlichkeit ist einwandfrei möglich.

Rathenow, den 26.07.2017

Siegel — ÖffentlichBestellter Vermessingenieur

Unterschrift
staatlich bestellter Vermesser

0 0,5 1 2 3 4 km

# PLANZEICHENERKLÄRUNG

## 1. Nachrichtliche Übernahmen

### Schutzgebiete nach Naturschutzrecht

Umgrenzung von Schutzgebieten und Schutzobjekten im Sinne des Naturschutzrechts (§ 5 Abs. 4 BauGB)

- Landschaftsschutzgebiet
- Naturschutzgebiet
- FFH-Gebiet
- SPA-Gebiet
- Flächennaturdenkmal
- Geschütztes Biotop gemäß § 30 des Bundesnaturschutzgesetzes

Naturdenkmale (aktuell wird beim Landkreis ein Verfahren zur Ausweisung und Aufhebung von Naturdenkmalen geführt, wodurch es zur Änderung der aufgelisteten Naturdenkmale kommen wird)

| | |
|---|---|
| **Rathenow** | |
| 11 Blutbuchen | Rotbuchenallee (Rathenow) |
| Japanische Zierkirschenallee | Nauener Straße (Rathenow) |
| 16 Winterlinden | Gegenüber der Stadtschleuse (Rathenow) |
| Christusdornallee | Milower Straße (Rathenow) |
| 220 Jahre alte Stieleiche | Ferchesarer Weg (Rathenow) |
| Eichengruppe | Auf dem alten Turnplatz am Friedrich-Ebert-Ring (Rathenow) |
| Starke Stieleiche | Wilhelm-von-Leibnitz Straße (Rathenow) |
| „Friedenslinde" | Mühlenstraße (Rathenow) |
| 180 Jahre alte Esche | Kreuzung vom Schwedendamm und Möhlenweg (Rathenow) |
| 1 weißer Maulbeerbaum | Am Westhang des Weinbergs (Rathenow) |
| Ginkgo | Milower Straße (Rathenow) |
| Blutbuche | Gustav-Freytag-Straße (Rathenow) |
| Doppelkiefer | Im Wald südlich der Rheinstraße (Rathenow) |
| „Grabeiche" | Königsheide (südlich von Rathenow) |
| „Eibenpärchen" | Berliner Straße (Rathenow) |
| Silberweide, Zwieselbaum | Schwedendamm am kleinen Karpfenteich im Optik-Park |
| 5 Maulbeerbäume (über 100 Jahre alt) | Magazin-Insel, Inselweg |
| **Böhne** | |
| 300 jährige Stiel-Eiche | Ortslage, südlich von Haus W. Plath |
| 250 jährige Stiel-Eiche | Ortslage, ca. 100 m südöstlich des Gehöfts Weichert |
| 250 jährige Stiel-Eiche | Ortslage, ca. 150 m südöstlich von Haus Weichert |
| Allee aus 21 Stiel-Eichen | Allee zwischen Mausoleumsweg und Schmetzdorfer Weg |
| Hain aus 6 Stiel-Eichen | Böhnsche Schäferei, unterhalb des Mausoleumsweges |
| 150 jährige Winterlinde 25 m hoch | Böhnsche Schäferei, auf dem Mausoleumsweg |
| 150 jährige Winterlinde 20 m hoch | Böhnsche Schäferei, auf dem Mausoleumsweg |
| Kiefer | Böhnsche Schäferei, südwestlich Böhner Fenn |
| **Göttlin** | |
| Findling | vor dem Gehöft Dorfstr. 23 (Göttlin) |
| **Steckelsdorf** | |
| Sommer-Linde | Ortslage, Lindenstraße 2 |
| Steckelsdorfer Sanddüne (FND) | siehe Plankarte |

### Wasserflächen, Flächen für die Regelung des Wasserabflusses und Wasserschutzgebiete

- Bundeswasserstraße (schematische Darstellung gemäß der digitalen Bundeswasserstraßenkarte)
- rechtskräftiges Überschwemmungsgebiet
- Hochwasserschutzdeich
- Trinkwasserschutzzone (z.B. III)

### Flächen für den überörtlichen Verkehr und für die örtlichen Hauptverkehrszüge

- Bahnanlagen

### Regelungen für den Denkmalschutz

- Bodendenkmale (überwiegend symbolhafte Darstellungen, die nicht die tatsächliche Ausdehnung der Bodendenkmale wiedergeben)

### Sonstige nachrichtliche Übernahmen

- Militärisches Sperrgebiet - Truppenübungsplatz Klietz

## 2. Kennzeichnungen

- Flächen, deren Böden erheblich mit umweltgefährdenden Stoffen belastet sind einschließlich Verdachtsflächen
- Flächen, deren Böden erheblich mit umweltgefährdenden Stoffen belastet sind einschließlich Verdachtsflächen und Konversionsstandorte

Hinweis: Die Abgrenzung erfasst immer vollständige Flurstücke, von denen u.U. nur Teile belastet sind. Zudem sind nicht alle von Altlasten betroffenen Flurstücke erfasst.

## 3. Sonstige Planzeichen

- Grenze des räumlichen Geltungsbereiches des Flächennutzungsplanes
- Gewässer

Hinweis: Die Gewässerdarstellung überdeckt teilweise die grüne Flächenfüllung der Naturschutzgebiete bzw. FFH-/SPA-Gebiete

Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Rathenow hat die Aufstellung die Neuaufstellung des Flächennutzungsplanes Rathenows einschließlich der Ortsteile am 28.04.2004 beschlossen. Der Beschluss wurde gemäß § 2 Abs. 1 BauGB ortsüblich bekannt gemacht.

Rathenow, den 27.01.2017

Vorsitzende der Stadtverordnetenversammlung — Bürgermeister

Für die Raumordnung und der Landesplanung zuständige Behörde wurde am 04.05.2005 gemäß § 1 Abs. 4 BauGB beteiligt.

Rathenow, den 27.01.2017

Bürgermeister

Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Rathenow hat am 06.07.2016 den Flächennutzungsplan der Stadt Rathenow bestehend aus der Planzeichnung Blatt 1 und Blatt 2 beschlossen und die Begründung einschließlich des Umweltberichtes gebilligt.

Rathenow, den 27.01.2017

Vorsitzende der Stadtverordnetenversammlung — Bürgermeister

Die Genehmigung des Flächennutzungsplanes bestehend aus Blatt 1und Blatt2 wurde mit Verfügung der höheren Verwaltungsbehörde vom 13.12.16, AZ. 63.3-02885-16 bestätigt.

Rathenow, den 27.01.2017

Vorsitzende der Stadtverordnetenversammlung — Bürgermeister

~~Den Maßgaben wurde durch Beschluss der Stadtverordnetenversammlung vom ..... beigetreten, die Auflagen wurden erfüllt.~~

Rathenow, den .....

Vorsitzende der Stadtverordnetenversammlung — Bürgermeister

Der Flächennutzungsplan bestehend aus Planzeichnung Blatt 1 und Blatt 2 sowie der Begründung werden hiermit ausgefertigt.

Rathenow, den 27.01.2017

Vorsitzende der Stadtverordnetenversammlung — Bürgermeister

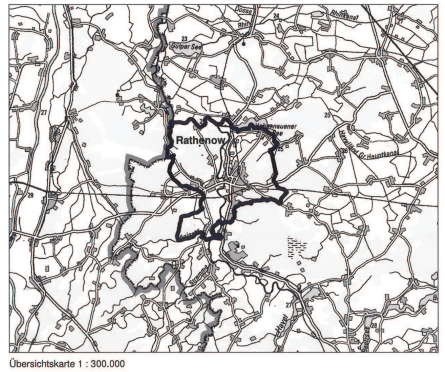
Der Flächennutzungsplan der Stadt Rathenow ist mit der ortsüblichen Bekanntmachung, Amtsblatt 01/17 am 22.02.2017 in Kraft getreten.

Die Erteilung der Genehmigung des Flächennutzungsplanes sowie die Dienststelle bei der der Flächennutzungsplan auf Dauer während der Dienstzeiten von Jedermann eingesehen werden kann und über den Inhalt zu erhalten ist, sind im Amtsblatt ortsüblich bekanntgemacht worden. In der Bekanntmachung sind auf die Voraussetzungen für die Geltendmachung von Verletzungen, von Verfahrens- und Formvorschriften und von Mängeln der Abwägung sowie die Rechtsfolgen gemäß § 215 BauGB hingewiesen worden.

Rathenow, den 27.02.2017

Vorsitzende der Stadtverordnetenversammlung — Bürgermeister

# Stadt Rathenow




Übersichtskarte 1 : 300.000

# Flächennutzungsplan

Abschließender Beschluss Juni 2016
mit Einarbeitung der Genehmigungsauflagen vom 13.12.2016

Blatt II von II

Maßstab 1 : 20.000

Bearbeitung: PAN Planungsgesellschaft ARSU - NWP mbH
Benzstr. 7a, 14482 Potsdam
Tel: 0331/747130, Fax: 0331/471320
e-mail: info@pan-planungsbuero.de
Internet: www.pan-planungsbuero.de